



**Vorlage Nr.**

**Az.:**

## Tagesordnungspunkt 1

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Igstadt am 5. Dezember 2017

#### *Geschäftsordnungsangelegenheiten*

---

#### Beschluss Nr. 0044

Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt „Termine 2018“ erweitert. Dieser Tagesordnungspunkt wird als TOP 7 beraten. Alle übrigen Punkte verschieben sich entsprechend. Im Übrigen wird die Tagesordnung in der vorliegenden Form genehmigt.

Die Niederschrift der Sitzung am 26. September 2017 wird genehmigt.

Der Ortsbeirat nimmt Kenntnis von folgenden Mitteilungen:

1. E-Mail des Tiefbau- und Vermessungsamtes vom 4. Oktober 2017; Antwort auf Bürgerfragestunde am 22. August 2017; Beschwerde zum Grünüberwuchs von Hecken in der Weingartenstraße. Die Ortsvorsteherin Anita Hebenstreit teilt mit, dass die Verwaltung hierzu tätig wurde und die Grundstückseigentümer aufgefordert hat, ihre Hecken etc. zurückzuschneiden. Dies ist zum jetzigen Zeitpunkt nahezu vollständig erfolgt. Das Ergebnis der Kontrolle durch das Grünflächenamt bleibt abzuwarten.
2. Schreiben des Magistrats, Dezernat für Wirtschaft, Herr Stadtrat Schlempp vom 29. September 2017; Beschluss 0009 vom 21. März 2017; Breitbandanschluss. Frau Hebenstreit teilt mit, dass die Antwort des Dezernats sich auf die hier bereits bekannten Fakten bezieht, nämlich, dass die Telekom ab dem Frühjahr 2018 mit den nötigen Anschlussmaßnahmen beginnen wird. Herr Geißler von der Telekom wird hierzu auch in die Ortsbeiratssitzung eingeladen.
3. Schreiben des Magistrats, Dezernat für Soziales, Bildung, Wohnen und Integration Herr Stadtrat Manjura vom 29. September 2017; Austausch zum Thema Kindertagesbetreuung. Das Ortsbeiratsmitglied Frau Neumann berichtet vom Treffen mit Herrn Stadtrat Manjura und teilt mit, dass Stadtteile ohne Krippenplätze prioritär behandelt werden. Es sei bekannt, dass Igstadt zum Thema Bedarf habe und diesen auch seit Jahren mitteilt.
4. E-Mail des Hauptamtes vom 11. Oktober 2017; Änderung der „Geschäftsordnung der Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Wiesbaden“. Die Ortsvorsteherin berichtet, dass hierzu eine Sitzung mit dem Hauptamt am 22. November 2017 stattgefunden hat, um die Ergebnisse vorzustellen. Eine Neuerung sei beispielsweise, dass Sitzungen nach

Inkrafttreten der neuen Geschäftsordnung nur noch bis maximal 22:00 Uhr dauern dürfen und Verlängerungen beschlossen werden müssen.

5. Schreiben des Magistrats, Dezernat für Soziales, Bildung, Wohnen und Integration Herr Stadtrat Manjura vom 19. Oktober 2017; Durchführung des Jugendgesprächs in Wiesbaden-Igstadt (Einladung). Frau Hebenstreit berichtet, grundsätzlich sei die Igstadter Jugend sehr zufrieden mit der Lebensqualität im Stadtteil. Positiv wurden die Ruhe und das grüne Erscheinungsbild des Stadtteils von den Jugendlichen beschrieben. Sie wünschen sich monatliche Diskoveranstaltungen und die Sanierung des Bolzplatzes. Grundsätzlich seien die Jugendlichen auch bereit, bei der Sanierung des Bolzplatzes mitzuwirken.
6. Schreiben der WIM vom 24. Oktober 2017; Sanierung Kita Igstadt. Frau Hebenstreit lobt in diesem Zusammenhang die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem Architekten und der WIM. So kollidierten beispielsweise die Sanierungsmaßnahmen nicht mit den Aufbauarbeiten des Adventsmarktes.
7. Einladung des Stadtjugendrings, E-Mail vom 14. November 2017; Jugendnaturzeltplatz Freudenberg. Die Ortsvorsteherin berichtet, dass die Veranstaltung sehr gelungen war. Gerne folge man einer erneuten Einladung im Sommer 2018. Das ganze Ambiente des Jugendnaturzeltplatzes animiere Kinder und Jugendliche dazu, wieder mehr in die Natur zu gehen.
8. Schreiben des Magistrats, Dezernat für Umwelt und Verkehr, Herr Stadtrat Kowol vom 21. November 2017; Einladung zur offiziellen Verkehrsfreigabe der Susannastraße. Frau Hebenstreit erwähnt in diesem Zusammenhang auch, dass Herr Stadtrat Kowol zur Vorstellung auch an der Ortsbeiratssitzung am 6. Februar 2018 teilnehmen wird und bittet alle Ortsbeiratsfraktionen bis Sonntag, 10. Dezember 2017, ihre Fragen an Herrn Stadtrat Kowol zu formulieren (siehe Mail der Ortsverwaltung Bierstadt).
9. Herr Benecke berichtet, dass der Sachstand an der „Mühlwiesenquelle“ unverändert sei. Frau Hebenstreit berichtet, dass laut Amt 66 die Schotterpackung hält, der angekündigte Steinsatz wird im Frühjahr 2018 gesetzt.
10. Frau Hebenstreit berichtet, dass die beiden Sitzbänke, welche durch Verfügungsmittel des Ortsbeirates beschafft wurden, durch das Tiefbaumamt an der Gemarkungsgrenze zu Kloppenheim und Erbenheim bereits aufgestellt wurden; zusätzlich wurde noch eine marode Sitzbank ersetzt.
11. Herr Benecke berichtet vom Treffen des Arbeitskreises Gesundheitsversorgung Wiesbaden- Ost am 11. November 2017 in Breckenheim (Einladung erfolgte durch Herrn Ortsvorsteher Bernd Scharf.). Der Arbeitskreis beschäftigt sich mit der flächendeckenden Gesundheitsversorgung im Wiesbadener Osten. Während in den Innenstadtbereichen ein Überangebot allgemeinmedizinischer Serviceangebote zur Verfügung steht, leiden die Außenbezirke an einer Unterversorgung.
12. Die Ortsvorsteherin bittet zum Thema Fußgängerüberweg in der Glöcknerstraße eine schriftliche Auskunft des Fachamtes.

Verteiler:

Dez. V            z.w.V.  
Amt 66            (Ziffer 9 und 12)

Dez. III          z.w.V.  
Amt 53            (Ziffer 11)

1005            Wv. (Ziffer 2 und 8)

Hebenstreit  
Ortsvorsteherin